Information Totalumbau Station Münster MGBahn

Die Matterhorn Gotthard Bahn informiert über die während der Streckensperre vom 11. Oktober bis 06. November 2026 in der Station Münster ausgeführten ARbeiten.

Während der Streckensperrung wurden im Zuge der Bauarbeiten nach der Demontage von Bahnstromanlage, Übertragungsleitung und einem 30 Meter langen Gleisabschnitt die Elemente der Personenunterführung eingehoben, die Anschlussbauwerke, Schächte und die Stützmauer Nord fertiggestellt sowie die Baugruben wieder verfüllt. Abschliessend wurden das Perron bei Gleis 1 fast vollständig fertiggestellt und das Gleisjoch nach dem Einbringen des Schotters in der vergangenen Nacht wieder eingebaut.

Die Gleisbauarbeiten konnten teilweise nur während der Nacht ausgeführt werden. Für die dadurch entstandenen Lärmemissionen möchten wir uns bei Ihnen entschuldigen und danken Ihnen für Ihr Verständnis.

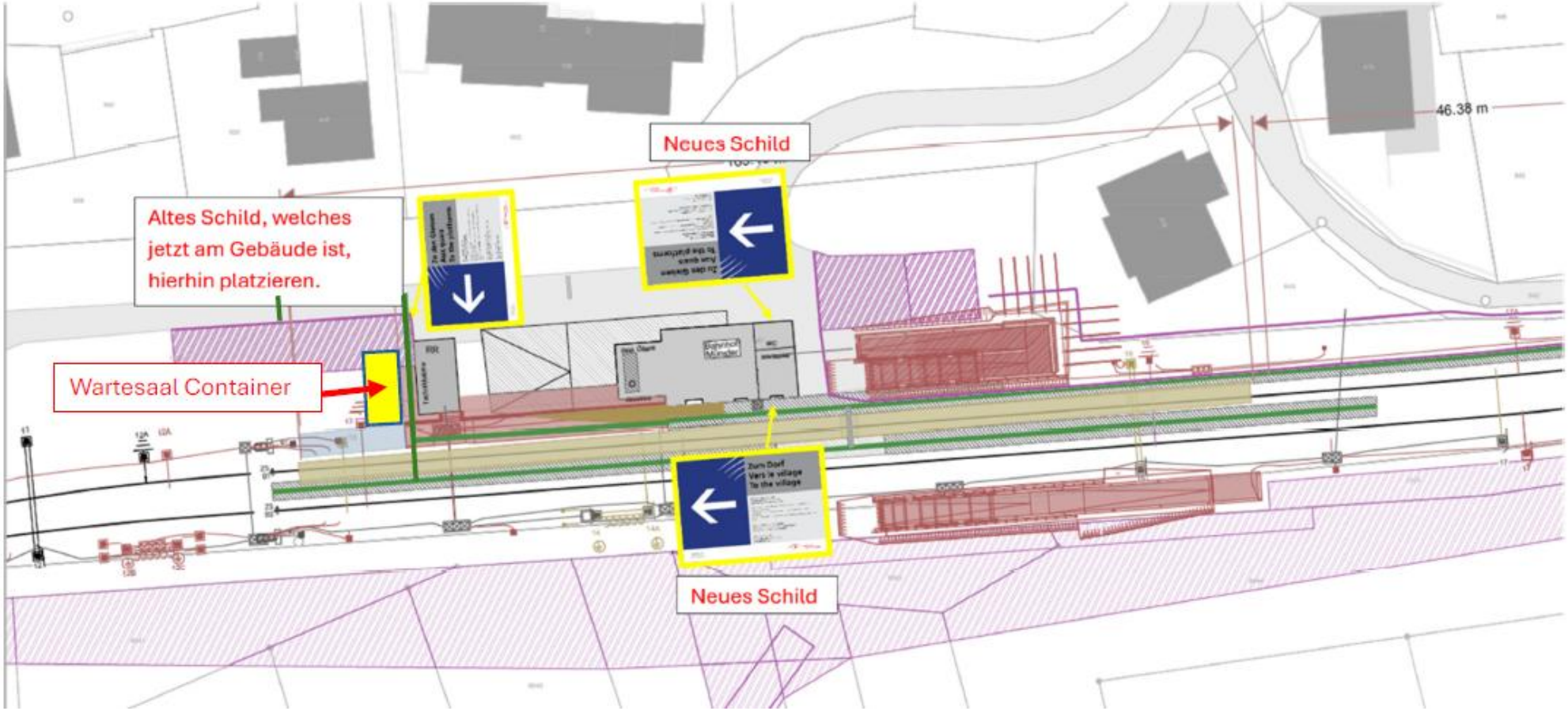
- In der kommenden Nacht werden keine Arbeiten ausgeführt.
- In der Nacht von Donnerstag auf Freitag (05./06. November 2026) wird die Gleisbaumaschine der Firma Vanoli auf dem gesamten Perimeter des Perrons Gleis 1 zwei Stopfdurchgänge ausführen. Auch hierfür bitten wir die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis und entschuldigen uns bereits heute für die damit verbundenen Lärmemissionen.

Bis Samstag, 07. November 2026 werden zudem noch folgende Restarbeiten ausgeführt: Instandsetzung und Inbetriebnahme der Bahnstromanlage, Aufräum- und Abschlussarbeiten, diverse Fertigstellungsarbeiten, Wiederinbetriebnahme der Warnanlage. Am Sonntag, 08. November 2026 wird eine Kontrollfahrt über die gesamte Strecke durchgeführt.

Ab Montagmorgen, 09. November 2026 nimmt die MGBahn den fahrplanmässigen Betrieb wieder auf. Gleichzeitig wird die Firma Berther AG die noch ausstehenden Arbeiten unterlaufendem Bahnbetrieb weiterführen, soweit dies die Witterungsverhältnisse zulassen und der Oberalppass geöffnet bleibt. Aus heutiger Sicht sind für das Jahr 2026 im Zusammenhang mit dieser Baustelle keine weiteren Nachtarbeiten mehr vorgesehen.

Bis zur nächsten Streckensperre im Jahr 2027 erfolgt die Kundenführung aufgrund der noch laufenden Arbeiten östlich des Stationsgebäudes und im Bereich der Personenunterführung gemäss der untenstehenden Darstellung über die bisherigen Wege.

Dadurch wird sichergestellt, dass die verbleibenden Arbeiten, insbesondere an den Perrondächern sowie im Umfeld der Rampen zur Personenunterführung, weiterhin sicher und effizient ausgeführt werden können.


Neues Schild
Altes Schild, welches jetzt am Gebäude ist, hierhin platzieren.
Wartesaal Container
Neues Schild
46.38 m